

Ein Teller Wärme und Menschlichkeit – Prominente kochten für Flüchtlinge

06.10.2015 | Kunde: equalizent | Ressort: Wien / Chronik / Society / Lifestyle |
Nachbericht

Beim „Welcome-Cooking! Ein Dinner für die Menschlichkeit“ von equalizent, dem Kompetenzzentrum für Diversity-Management, in der „Avocado Lunch“ des MGC in Wien, standen Flüchtlinge und Prominente gemeinsam am Herd. Unter der kundigen Hand von Starkoch Siegfried Kröpfl wurden für 120 Personen typisch syrische und traditionelle österreichische Gerichte zubereitet. Mit dabei: Monika Haider, Ann Mandrella, Drew Sarich, Nadine Beiler, Kathi Stumpf u. v. a. Moderiert wurde die Veranstaltung von Martina Rupp.

Honorarfreie Fotos, Copyright ROBIN CONSULT_Lepsi unter: [FOTOLINK](#)

Wien, 6. 10. 2015. Ein Abend des gelebten Miteinanders und des aufeinander Zugehens war Welcome Cooking! Ein Dinner für die Menschlichkeit“ von **Siegfried Kröpfl** & Friends im MGC auf der Leopold Böhm Straße 8, 1030 Wien. Bei dem von equalizent, dem Kompetenzzentrum für Diversity Management, organisierten Kochen zauberten Flüchtlinge gemeinsam mit Prominenten und der Gastgewerbeschule Judenplatz Köstlichkeiten aus Syrien und traditionelle Wiener Spezialitäten für ca. 120 Personen. „equalizent ist die größte Arbeitsgeberin für Gehörlose in Europa. Über dieses Engagement hinaus veranstalten wir jedes Jahr mit dem Diversity Ball die weltweit größte Veranstaltung zum Thema Diversity. Zweisprachigkeit, Barrierefreiheit und Anerkennung – die Eckpunkte der Diversität – sind die Grundpfeiler des Konzeptes. Eine Situation, wie Sie derzeit in Bezug auf Flüchtlinge in Europa herrscht, darf und kann nicht unbeachtet bleiben. Mit dem Event ‚Welcome-Cooking! Dinner für die Menschlichkeit‘ möchten wir die Öffentlichkeit erneut auf die Problematik aufmerksam machen“, so **Monika Haider**, Geschäftsführerin von equalizent.

Als ein Essen von Freunden für (neue) Freunde empfanden die Aktion auch die geladenen Gäste. „Ihr seid großartig! Vielen Dank für so viel Gastfreundlichkeit!“, so der Syrer Najerewan Fares, der – er ist gehörlos – sich in Gebärdensprache bei den Gastgebern bedankte. Das berührte auch „Küchenchef“, Siegfried Kröpfl. Der Tiroler Koch und Buchautor („Wir backen vegan“) über die Aktion: „Ich wollte den Refugees einmal etwas anderes bieten als das typische Großküchenessen in den Aufnahmezentren. Heute kochen wir Avocado-Humus-Aufstrich, Geschnetzeltes mit Gemüse Cous Cous, Kirschtorte im Glas und Mangocreme.“

Trotz des ernstesten Hintergrunds stand bei der Veranstaltung der Spaß im Vordergrund. So mancher Prominente versuchte sich als fleißiger Küchenhelfer, verkiff sich die Tränen

beim Zwiebelschneiden oder schälte geduldig Karotten, Knoblauch & Co. Angefeuert durch die Moderatorin des Abends **Martina Rupp** schnipselten und rührten die Sängerinnen **Nadine Beiler** und **Kathi Kallauch**, die Designer **La Hong Nhut** und **Elvyra Geyer**, Kampfsportler **Fadi Merza**, die Musical Stars **Ann Mandrella** und **Drew Sarich**, die Schauspielerinnen **Chiara Pisati** und **Gabriela Benesch**, Society-Lady **Kathi Stumpf**, Ex-Eisschnellläuferin **Emese Dörfler-Antal**, Ex-Tennis-Ass **Sylvia Plischke**, Money Maker **Alexander Rüdiger**, Miss Earth 2013 **Katja Wagner**, Ex-Freestyler **Christian Rijavec**, WKW-Gastronomie-Obmann **Peter Dobcak** und Unternehmer **Simeon Schmoigl** (derkanal.at).

Unterstützt wurde die Veranstaltung von der Firma Cateringkultur, dem MGC, den Technikprofis von Concept Solutions und der Firma derKanal.at. „Unser Unternehmen steht für direktes Engagement und schnelle Hilfe. Und genau auf das kommt es jetzt auch in dieser Situation an“, so Simeon Schmoigl.

Über equalizent

equalizent ist ein soziales Unternehmen mit langjähriger Expertise zu Gehörlosigkeit, Gebärdensprache und Diversity Management. Seit der Gründung 2004 hat sich equalizent zu einem erfolgreichen Unternehmen entwickelt, das stetig wächst und beweist, dass soziales Engagement und Wirtschaftlichkeit miteinander vereinbar sind. equalizent ist ein Ort des Lernens, der gelebten Zweisprachigkeit, Diversität und Barrierefreiheit: Österreichische Gebärdensprache und gesprochenes Deutsch sind unsere Unternehmenssprachen. Wir bekennen uns zur Inklusion aller Menschen unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung oder Behinderung. Barrierefreiheit erreichen wir mittels Beratung von Betroffenen durch Betroffene, bauliche Maßnahmen sowie technische Hilfsmittel zur Verbesserung der Kommunikation (z.B. induktive Höranlagen, spezielle Lichtanlagen). Durch unsere Arbeit wollen wir Menschen ermächtigen, sich selbstbestimmt und aktiv in die Gesellschaft einzubringen. Darüber hinaus ist unser Ziel, in Gesellschaft und Politik bewusstseinsbildend zu wirken und zu einer Akzeptanz von realer Vielfalt beizutragen.

www.equalizent.at



